



**35.5034.IT UNO  
WETTER DIREKT SATELLITENGESTÜTZTE  
FUNK-WETTERSTATION**

**DIREKT vom WETTERdienst**

**Profi-Wetterprognose**

**Kostenlos für Ihre Region**

**Per Funk mehrmals täglich**



# BEDIENUNGSANLEITUNG

## 1. EINFÜHRUNG

### 1.1 EINSATZBEREICH

Sie haben eine Wetterstation mit der innovativen WETTERdirekt-Technologie erworben.

Mit dieser vom Wetterspezialisten TFA entwickelten Weltneuheit erhalten Sie eine regionale Wetterprognose, von professionellen Meteorologen erstellt, per Satellitentechnik über ein spezielles Funknetz auf Ihre Station.

Außerdem wird die lokale Außentemperatur über einen Funksender mit 868 MHz und einer Reichweite von bis zu 100 Metern auf die Basisstation übertragen.

So bekommen Sie ein umfassendes Bild der Wettersituation.

Das Gerät besteht aus einem Empfänger (Basisstation) und einem Sender, die batteriebetrieben sind und damit unabhängig von Stromquellen aufgestellt werden können.

Die Station kann aufgrund des lokalen Funknetzes nur in Deutschland betrieben werden.

#### **Wichtiger Hinweis:**

Die Wetterdaten werden über Satelliten und das Funknetz von e\* Message (Übertragungsmedien) übertragen. Die nachhaltige Verwendung der Wetterstation hängt von der Betriebsbereitschaft der Übertragungsmedien ab, auf die der Verkäufer keinen Einfluss hat. Ausfälle der Übertragungsmedien sind nicht ausgeschlossen. Sie stellen keinen Mangel des Gerätes dar.

Der Verkäufer hat ebenfalls keinen Einfluss auf die übertragenen Wetterdaten und Wetterprognosen.

### 1.2 BEVOR SIE MIT DEM GERÄT ARBEITEN

**Lesen Sie sich bitte die Bedienungsanleitung genau durch.**

So werden Sie mit Ihrem neuen Gerät vertraut, lernen alle Funktionen und Bestandteile kennen, erfahren wichtige Details für die Inbetriebnahme und den Umgang mit dem Gerät und erhalten Tipps für den Störfall.

Durch die Beachtung der Bedienungsanleitung vermeiden Sie auch Beschädigungen des Geräts und die Gefährdung Ihrer gesetzlichen

Mängelrechte durch Fehlgebrauch.

**Für Schäden, die aus Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. Beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise! Bewahren Sie diese Anleitung gut auf!**

**1.3 LIEFERUMFANG:**

- Wetterstation (Basisgerät)
- Außensender
- Bedienungsanleitung

**Zu Ihrer Sicherheit:**

- Das Produkt ist ausschließlich für den beschriebenen Einsatzbereich geeignet. Verwenden Sie das Produkt nicht anders, als in dieser Anleitung dargestellt wird.
- Das eigenmächtige Reparieren, Umbauen oder Verändern des Gerätes ist nicht gestattet.
- Dieses Gerät ist nicht für medizinische Zwecke oder zur öffentlichen Information geeignet und nur für den privaten Gebrauch bestimmt.



**Vorsicht!  
Verletzungsgefahr:**

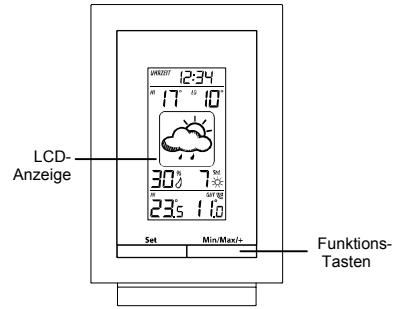
- Bewahren Sie das Gerät und die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Batterien nicht ins Feuer werfen, kurzschließen, auseinander nehmen oder aufladen. Explosionsgefahr!
- Batterien enthalten gesundheitsschädliche Säuren. Um ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden, sollten schwache Batterien möglichst schnell ausgetauscht werden. Verwenden Sie nie gleichzeitig alte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs. Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden. Beim Hantieren mit ausgelaufenen Batterien chemikalienbeständige Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen!

**Wichtige Hinweise zur Produktsicherheit**

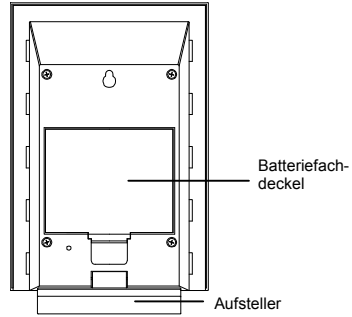
- Setzen Sie das Gerät nicht hohen Temperaturen, Vibrationen und Erschütterungen aus.
- Vor Feuchtigkeit schützen.

- Der Außensensor ist spritzwassergeschützt, aber nicht wasserdicht. Suchen Sie einen niederschlagsgeschützten Platz für den Sender aus.

**2. BESTANDTEILE**  
**2.1 BASISSTATION (EMPFÄNGER)**

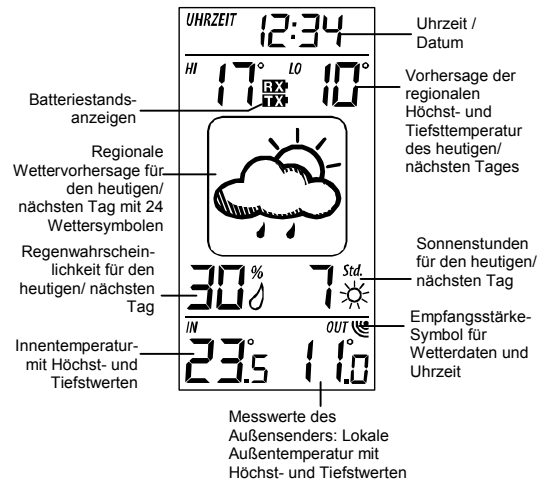


**Vorderseite**

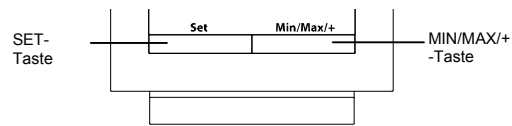


**Rückseite**

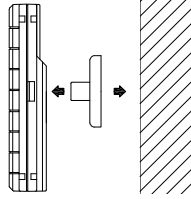
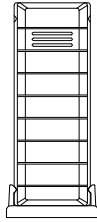
## DISPLAYANZEIGE



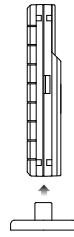
## TASTEN



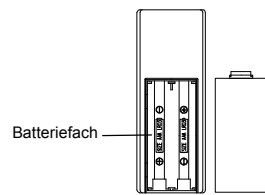
2.2 SENDER



Halter bei  
Wandaufhängung



Halter als Ständer



### 3. INBETRIEBNAHME

#### 3.1 BATTERIEN EINLEGEN

- Öffnen Sie das Batteriefach von Sender und Empfänger und legen Sie die Geräte in einem Abstand von ca. 1,5 Metern voneinander auf einen Tisch. Vermeiden Sie die Nähe zu möglichen Störquellen (elektronische Geräte und Funkanlagen).
- Legen Sie 2 x 1,5 V AAA Batterien in das Batteriefach des Senders und anschließend 3 x 1,5 V AA Batterien in die Basisstation. Achten Sie auf die richtige Polarität beim Einlegen der Batterien. Weitere Einstellung müssen Sie unter normalen Umständen nicht vornehmen.

#### 3.2 EMPFANG DER AUßENTEMPERATUR

- Nach dem Einlegen der Batterien in den Außensender startet der Sender automatisch mit der Übertragung der Außenwerte zur Basisstation. Die Übertragung ist nach ca. einer Minute abgeschlossen und die Außentemperatur wird im Display der Basisstation angezeigt.
- Werden die Außenwerte nicht empfangen, erscheint „-“ auf dem Display. Prüfen Sie die Batterien und starten Sie einen weiteren Versuch. Beachten Sie, dass Sie für den Neustart immer die Batterien in Sender und Empfänger innerhalb von einer Minute einlegen müssen. Vermeiden Sie die Nähe zu anderen elektrischen Geräten (Fernseher, Computer, Funktelefone) und massiven Metallgegenständen.
- **Bitte beachten Sie, dass während des Erstempfangs von Wetterdaten und Uhrzeit der Außensender vorübergehend nicht empfangen wird.**
- Bei erfolgreichem Empfang der Außenwerte suchen Sie sich einen schattigen, niederschlagsgeschützten Platz für den Sender aus. Direkte Sonneneinstrahlung verfälscht die Messwerte und ständige Nässe belastet die elektronischen Bauteile unnötig.
- Prüfen Sie, ob eine Übertragung der Messwerte vom Sender am gewünschten Aufstellort zur Basisstation stattfindet (Reichweite Freifeld max. 100 Meter, bei massiven Wänden, insbesondere mit Metallteilen kann sich die Sendereichweite erheblich reduzieren). Suchen Sie sich gegebenenfalls einen neuen Aufstellort für Sender und/oder Empfänger. „Sichtkontakt“ zwischen Sender und Empfänger verbessert oftmals die Übertragung.
- Ist die Übertragung erfolgreich, können Sie den Sender mit dem

Halter an der Wand befestigen oder aufstellen.

### **3.3 EMPFANG DER WETTERDATEN UND UHRZEIT**

- Nach Übertragung der Außenwerte empfängt die Station die Wetterdaten und die Uhrzeit. Die Uhrzeit sollte nach 30 Minuten angezeigt werden. Die übertragene Uhrzeit entspricht der Genauigkeit einer normalen Quarzuhr (maximale Abweichung +/- 2 Minuten).
- Nach 6 Stunden sollten erstmalig Wetterdaten empfangen werden. Die Station erkennt automatisch, in welcher von 50 Regionen in Deutschland sie sich befindet und zeigt somit das für Ihre Region gültige Wetter (weitere Infos siehe 4.3.2 „Letzter Empfang der Wetterdaten / Wetterregion“).
- Es ist möglich, dass beim Erstempfang die Daten noch nicht vollständig angezeigt werden. Bitte warten Sie einen weiteren Empfang ab; in der Regel erhalten Sie dann die komplette Anzeige.

### **3.4 ÜBERTRAGUNGSPROBLEME**

- Bei Übertragungsproblemen beachten Sie bitte folgende Hinweise:
- Es wird empfohlen, einen Abstand von mindestens 1,5 – 2 Metern zu eventuell störenden Geräten wie Computerbildschirmen und Fernsehgeräten einzuhalten.
  - In Stahlbetonbauten (Kellern, Aufbauten) ist das empfangene Signal natürlicherweise schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe zu platzieren und/oder durch Drehen das Funksignal besser zu empfangen.
  - Hilfreich bei der Suche nach dem optimalen Standort des Gerätes zum Empfang der Wetterdaten und der Uhrzeit ist das akustische Empfangsstärke-Signal (siehe 4.3.1.2)
  - Spätestens über Nacht sollte die Station das Wetter korrekt anzeigen. Nachts sind die atmosphärischen Störungen meist geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich.

## **4. BEDIENUNG**

### **4.1 WETTERINFORMATIONEN**

#### **4.1.1 VORHERSAGE**

- Die Station zeigt Ihnen das Wetter des heutigen Tages an.
- Ab einer von Ihnen einstellbaren Uhrzeit wird das Wetter des folgenden Tages angezeigt (Voreinstellung 15 Uhr).

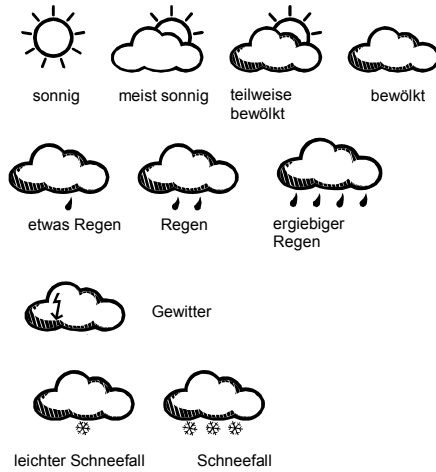


#### 4.1.1.2 EINSTELLEN DER UHRZEIT FÜR DEN TAGESWECHSEL

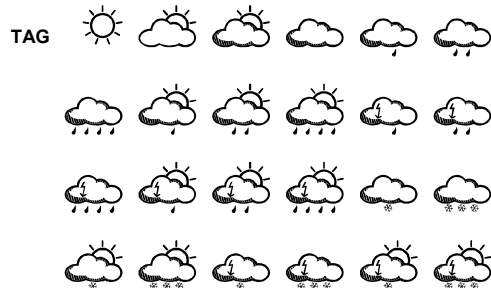
- Halten Sie die SET-Taste für 3 sec. gedrückt. Drücken Sie die SET-Taste noch einmal, und die Uhrzeit blinkt. Stellen Sie nun mit der MIN/MAX/+Taste die gewünschte Uhrzeit ein (zwischen 12 und 22 Uhr). Ab dieser Uhrzeit wird nun immer die Wetterprognose für den folgenden Tag angezeigt.

#### 4.1.1.3 WETTERSYMBOLE

Um Ihnen möglichst detaillierte Wetterinformationen zu geben, unterscheidet die Station verschiedene Wettersymbole:



Aus diesen Bausteinen ergeben sich insgesamt 24 Wettersymbole:



#### 4.1.2 TAGESHÖCHST- UND TIEFSTWERTE

- Zusätzlich zur aktuellen Wetterinformation sagt Ihnen die Station die regionalen Tageshöchst- und Tiefstwerte für heute/morgen voraus. Beachten Sie dabei, dass sich die Tagestiefstwerte auf den Zeitraum von 0-6 Uhr morgens des jeweiligen Tages beziehen. Für die Tageshöchst- und Tiefstwerte in jedem Sendegebiet haben wir einen möglichst repräsentativen Ort ausgewählt. Beachten Sie, dass je nach eigenem Standort Abweichungen nach oben oder unten auftreten können, insbesondere in Regionen mit größeren Höhenunterschieden.

#### 4.1.3 REGENWAHRSCHEINLICHKEIT

- Die Regenwahrscheinlichkeit ist die über die Vorhersageregion gemittelte Wahrscheinlichkeit in Prozent, dass es an dem Tag, für den die Vorhersage ermittelt wurde, tatsächlich irgendwann regnet. Besteht eine Regenwahrscheinlichkeit von 75 Prozent, heißt das: In 75 von 100 Fällen, die durch die gleiche Wetterlage charakterisiert sind, treten Niederschläge im betreffenden Zeitraum in der Vorhersageregion auf.

#### 4.1.4 SONNENSCHNEINSTUNDEN

- Die Sonnenscheindauer erlaubt Hinweise auf Zeit und Stärke der

Bewölkung in Ihrer Region. Sie gibt die Zeitdauer in Stunden an, in der eine wolkenlose und ungetrübt klare Atmosphäre eine Sonnenstrahlung ermöglicht, die den Schwellenwert  $> 120 \text{ W/m}^2$  überschreitet.

#### 4.1.5 LOKALE TEMPERATURANZEIGE

- Links unten zeigt die Station die vom Innensensor gemessene Raumtemperatur an.
- Rechts daneben steht die vom Außensender übertragene Außentemperatur.

#### 4.1.5.1 LOKALE HÖCHST- UND TIEFSTTEMPERATUREN

- Drücken Sie die MIN/MAX/+ -Taste, werden die minimalen Temperaturwerte der lokalen Sensoren angezeigt.
- Drücken Sie noch einmal die MIN/MAX/+ -Taste, werden die maximalen Temperaturwerte angezeigt.
- Mit einem weiteren Tastendruck sehen Sie wieder die aktuellen Temperaturwerte.
- Die Maxima- und Minimawerte werden automatisch zurückgestellt: Die Höchsttemperatur um 8 Uhr morgens und die Tiefsttemperatur um 20 Uhr abends.

#### 4.2 ANZEIGE VON UHRZEIT UND DATUM

- Drücken Sie SET-Taste, zeigt die Station statt der Uhrzeit das aktuelle Datum (Tag/Monat) an.

#### 4.3 EMPFANGSQUALITÄT FÜR WETTERDATEN UND UHRZEIT

##### 4.3.1 STÄRKE DES EMPFANGSSIGNALS

##### 4.3.1.1 EMPFANGSSTÄRKE-SYMBOL

- Das Empfangsstärke-Symbol zeigt Ihnen die Stärke des Empfangssignals am Aufstellort an:



optimaler Empfang



guter Empfang



schwacher Empfang

- Bei schwachem Empfang kann es zu Übertragungsproblemen kommen. In diesem Falle empfehlen wir einen anderen Aufstellort (siehe 3.4 „Übertragungsprobleme“)

#### **4.3.1.2 AKUSTISCHES EMPFANGSSTÄRKE-SIGNAL**

- Mit dem akustischen Empfangsstärke-Signal können Sie permanent die Stärke des Funkempfangs messen, um so auch in Bewegung den optimalen Aufstellort des Gerätes zum Empfang der Wetterdaten zu finden. Nutzen Sie diese Funktion erst nach erfolgreichem Empfang der Uhrzeit.
- Drücken Sie die +Taste für drei Sekunden. Ein Signalton bestätigt, dass Sie sich in diesem speziellen Modus befinden. Bei einem optimalen Empfang hören Sie das Empfangsstärke-Signal zweimal pro Sekunde über einen Zeitraum von ca. 25 Sekunden, danach erfolgt eine kurze Pause. Weniger Signaltöne im gleichen Zeitraum weisen auf einen schwächeren Empfang hin.
- Zum Ausschalten des akustischen Empfangsstärke-Signals drücken Sie noch einmal kurz die +Taste.

#### **4.3.2 LETZTER EMPFANG DER WETTERDATEN / WETTERREGION**

- Im SET-Modus können Sie auch den letzten Empfang der Wetterdaten beauskunften, bzw. die Region, für die Sie das Wetter beziehen. Dazu halten Sie die SET-Taste für 3 Sekunden gedrückt. Die Station zeigt Ihnen Datum und Uhrzeit des letzten Wetterempfangs für ca. 15 Sekunden im Wechsel an
- Gleichzeitig erscheint im unteren Feld die aktuelle Region.
- Eine Karte der 50 deutschen Regionen finden Sie beigefügt und im Internet unter [www.wetterdirekt.com](http://www.wetterdirekt.com).

#### **4.4 MANUELLE SUCHE DES AUSSENSENDERS**

Sollte Ihr Basisgerät den Kontakt zu seinem Außensender verloren haben, können Sie manuell eine Suche nach dem Außensender veranlassen. Dies funktioniert jedoch ausschließlich, wenn das Gerät schon zuvor mit einem Sender in Betrieb genommen wurde. Zeigt das Display anstatt der Werte des Außensenders nur noch Striche an, kann man mit einem einfachen Tastendruck der SET-Taste die manuelle Suche aktivieren. Es folgt ein kurzer Bestätigungston und während das Gerät nach dem Außensender sucht, blinken die Striche des Temperaturwertes. Das Basisgerät sucht zunächst nach seinem

bereits vorher angezeigten Sender. Wird dieser nicht gefunden, wird auch jeder andere kompatible Außensender akzeptiert, in den erst kurz zuvor die Batterien eingelegt wurden.

## **5. PFLEGE UND WARTUNG**

- Reinigen Sie das Gerät und den Sender mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden!
- Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden.
- Bewahren Sie Ihr Gerät an einem trockenen Platz auf.

### **5.1 BATTERIEWECHSEL**

- Wenn die Batterien der Basisstation ersetzt werden müssen, erscheint die Batteriestandsanzeige „RX“ auf dem Display. Wenn die Batterien des Senders ersetzt werden müssen, erscheint die Batteriestandsanzeige „TX“.

**Achtung: Bei einem Batteriewechsel im Empfänger (Basisgerät) muss Ihr Gerät den Außensender wieder neu registrieren – also Batterien immer in Sender und Empfänger neu einlegen, wie unter 3.1 beschrieben.**

**Bei einem Batteriewechsel im Sender kann der Kontakt zum Empfänger auch mithilfe der manuellen Sendersuche (siehe 4.4) hergestellt werden.**

## 6. STÖRUNGEN

Problem	Fehlerbeseitigung
Keine Anzeige auf der Basisstation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Batterien polrichtig einlegen</li> <li>• Batterien wechseln</li> </ul>
Kein Empfang des Außensenders Anzeige „---“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Manuelle Sendersuche veranlassen (siehe 4.4)</li> <li>• Batterien des Außensenders prüfen (keine Akkus verwenden!)</li> <li>• Neuinbetriebnahme von Sender und Basisgerät gemäß Anleitung</li> <li>• Anderen Aufstellort für Sender und/oder Basisgerät wählen</li> <li>• Abstand zwischen Sender und Basisgerät verringern</li> <li>• Beseitigen der Störquellen</li> </ul>
Kein Empfang der Wetterdaten/Uhrzeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfangsversuch in der Nacht abwarten</li> <li>• Anderen Aufstellort mithilfe des akustischen Empfangsstärke-Signals wählen</li> <li>• Funktionsfähigkeit des Gerätes an großräumig anderem Standort (Arbeit, Bekannte) überprüfen</li> </ul>
Unkorrekte Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Batterien wechseln</li> </ul>

## 7. ENTSORGUNG

Dieses Produkt wurde unter Verwendung hochwertiger Materialien und Bestandteile hergestellt, die recycelt und wiederverwendet werden können.



Batterien und Akkus dürfen keinesfalls in den Hausmüll!  
Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien und Akkus zur umweltgerechten Entsorgung beim Handel oder entsprechenden Sammelstellen gemäß nationaler oder lokaler Bestimmungen abzugeben.



Die Bezeichnungen für enthaltene Schwermetalle sind:  
Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei

Dieses Gerät ist entsprechend der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten

(WEEE) gekennzeichnet.  
 Dieses Produkt darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Nutzer ist verpflichtet, das Altgerät zur umweltgerechten Entsorgung bei einer ausgewiesenen Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten abzugeben.

**8. TECHNISCHE DATEN**

<b>Basisstation:</b> Messbereich Innentemperatur	0°C bis +59,9°C mit 0,5°C Auflösung; Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs
Raumtemperatur- Prüfintervalle	alle 15 Sekunden
Spannungsversorgung:	3 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Abmessungen:	93,1 x 26,9 x 135,6 mm
Empfang der Satellitendaten	mehrmals täglich
<b>Sender:</b> Messbereich Außentemperatur	-39,9°C bis +59,9°C mit 0,5°C Auflösung; Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs
Empfang der Außensenderdaten	alle 5 Sekunden
Übertragungsfrequenz:	868 MHz
Reichweite Freifeld:	Max. 100 m
Spannungsversorgung:	2 x 1,5 V-Batterie Typ Micro AAA, IEC LR3
Abmessungen:	32,4 x 14,1 x 86,5 mm

TFA Dostmann GmbH & Co.KG, Zum Ottersberg 12, D-97877  
Wertheim.

Diese Anleitung oder Auszüge daraus dürfen nur mit Zustimmung von  
TFA Dostmann veröffentlicht werden. Die technischen Daten  
entsprechen dem Stand bei Drucklegung und können ohne vorherige  
Benachrichtigung geändert werden.

[www.tfa-dostmann.de](http://www.tfa-dostmann.de)

01/12

**EU-Konformitätserklärung**

Wir erklären hiermit, dass diese Funkanlage die wesentlichen  
Anforderungen der R&TTE Direktive 1999/5/EG erfüllt.

Eine Kopie der unterschriebenen und mit Datum versehenen  
Konformitätserklärung erhalten Sie auf Anfrage unter [info@tfa-dostmann.de](mailto:info@tfa-dostmann.de).



EJIN1075T112

Printed in China